

Insekten-Artenvielfalt im Unteren Odertal

Land: Deutschland
Termin: 26.07.2025 bis 30.07.2025 (5 Reisetage)
Reiseleitung: [→ Cathrina Balthasar](#), [→ Jens Esser](#), [→ Frederik Rothe](#)
Teilnehmende: min. 12, max. 36
Reiseveranstalter: [→ NABU|naturgucker-Reisen](#)



Blick auf die Polderwiesen bei Schwedt, (c) Ralf Roletschek – Eigenes Werk, [→ GFDL 1.2](#)

Zielarten dieser Praxistage

Käfer: Goldfarbener Rüben-Aaskäfer (*Aclypea opaca*), *Dermestes gyllenhalii*, Weiden-Linienbock (*Oberea oculata*), Sumpfwolfsmilch-Erdfloh (*Aphthona violacea*), Kapuzinerrüssler (*Lepyrus capucinus*)

Nachtfalter: Schwarzes C (*Xestia c-nigrum*), Gammaeule (*Autographa gamma*), Ampferspanner (*Timandra comae*), Hausmutter (*Noctua pronuba*) und Ockergelber Blattspanner (*Camptogramma bilineata*)

Wildbienen: Sandhummel (*Bombus veteranus*), Samthummel (*Bombus confusus*), Blutweiderich-Langhornbiene (*Tetralonia salicariae*), Flockenblumen-Langhornbiene (*Tetraloniella dentata*), Bärenklau-Sandbiene (*Andrena rosae*)

Unterkunft: Hotel in Schwedt

Exkursionsgebiet: Nationalpark Unteres Odertal in Brandenburg

Das Untere Odertal, eine Schatzkammer der Artenvielfalt, lädt ein, gemeinsam die faszinierende Welt der Insekten zu entdecken. In der ausgedehnten Auenlandschaft mit ihren vielfältigen Lebensräumen – von Auwäldern über Feuchtwiesen bis hin zu Altarmen und Trockenrasen – leben zahlreiche Insektenarten, die andernorts bereits selten geworden oder gar ausgestorben sind.

Mit weit über einer Million beschriebener Arten sind die → Insekten die artenreichste Tierklasse. Ihre Vielfalt fasziniert uns, aber wir wissen auch um ihre Gefährdung: Spätestens die → [Krefelder Studie \(2017\)](#) hat uns vor Augen geführt, wie wichtig der Schutz dieser kleinen, aber für die Ökosysteme bedeutenden Lebewesen ist.

Obwohl Insekten in höchst unterschiedlichen Formen, Farben und mit verschiedenartigen Lebensweisen überall um uns herum leben, wissen die meisten Menschen nur wenig über sie. Unsere Praxistage Insekten bieten allen Interessierten einen ersten Einstieg in diese abwechslungsreiche und spannende Organismengruppe, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

An 5 Tagen hören Sie Vorträge und begleiten erfahrene Expert*innen auf spannenden Exkursionen durch den → [Nationalpark Unteres Odertal](#), alles gern unterstützt durch die digitalen Lerninhalte der → [NABU|naturgucker-Akademie](#). Während der Praxistage stehen drei Insektengruppen im Mittelpunkt: Käfer, Nachtfalter und Wildbienen. Jeder der drei fachlichen

Tage ist einer dieser Organismengruppen gewidmet, sodass Sie die Möglichkeit haben, sie alle intensiv zu erkunden. Durch den Austausch in der Gruppe wird das Lernen zu einem abwechslungsreichen gemeinsamen Reiseerlebnis. Die drei Tagesprogramme werden in Gruppen von maximal 12 Teilnehmenden durchgeführt.

Programm

1. Tag: Anreise nach Schwedt

Individuelle Anreise nach Schwedt bis 15:00 Uhr. Wir treffen uns um 15:30 Uhr im Hotelfoyer, wo Sie die Expert*innen und Ihre Mitreisenden kennenlernen. Gemeinsam stimmen wir uns auf die kommenden Tage ein: In der Einführungsveranstaltung erfahren Sie mehr über das Programm der Tage 2 bis 4 und können sich in Kleingruppen für die geplanten Exkursionen einteilen. Ein kurzer, anschaulicher Vortrag führt in die faszinierende Welt der Insekten ein. Anschließend geht es in den Nationalpark Unteres Odertal, um auf einer kurzen Exkursion erste Eindrücke dieses einzigartigen Lebensraumes zu gewinnen und natürlich Insekten zu beobachten.

Nach dem gemeinsamen Abendessen im Hotel erwartet Sie ein besonderes Erlebnis: eine nächtliche Exkursion in Hotelnähe unter dem Motto „Ins Licht!“. Mithilfe einer speziellen Leuchtsäule locken wir nachtaktive Insekten an, die sich tagsüber meist versteckt halten. Diese Methode ist etwas Besonderes und nur mit Genehmigung erlaubt. Freuen Sie sich auf spannende Beobachtungen und lernen Sie interessante, oft unbekannte Insektenarten kennen. Sie werden erstaunt sein, wer da alles dem Ruf des Lichts folgt!

2. bis 4. Tag: Programm zu den 3 Artengruppen

Käfer-Tag

An diesem Tag tauchen wir ein in die Welt der Käfer. Ob vormittags oder nachmittags – je nach Wetterlage entscheiden wir spontan, wann der Vortrag stattfindet. Sie erhalten einen umfassenden Einblick in diese facettenreiche Insektenordnung, erfahren Wissenswertes über die Käferarten Brandenburgs und die herausragende Bedeutung des Nationalparks Unteres Odertal für die Käferfauna Brandenburgs und Deutschlands.

Von Criewen aus machen wir eine Exkursion durch die Aue in östlicher Richtung. Entlang der Plähne geht es zur Stromoder. Unterwegs gibt es eine Rastmöglichkeit für die Mittagspause. Im Gebiet suchen wir nach Käfern und erweitern unsere Formen- und Artenkenntnis. Unser Hauptaugenmerk liegt auf den auffälligen und gebietstypischen Arten. Der Blick auf ökologische Zusammenhänge zeigt spannende Wechselwirkungen und Abhängigkeiten.

Wegstrecke: ca. 6 km

Nach dem Abendessen im Hotel haben Sie die Gelegenheit, nachtaktive Käferarten an unseren speziellen Leuchtsäulen zu beobachten.

Wildbienen-Tag

An unserem Wildbienen-Tag widmen wir uns ausführlich dieser beeindruckenden Artengruppe. Den Vormittag nutzen wir für einen einführenden Vortrag, der die Grundlagen über die Bienen vermittelt. Sie erfahren zum Beispiel, was eine Biene von anderen Insekten unterscheidet, wo Wildbienen leben und welche besonderen Ansprüche sie an ihre Lebensräume stellen.

Mit dem neu erworbenen oder aufgefrischten Wissen geht es dann auf Exkursion. Auf den Deichen und Wiesen des Unteren Odertals sehen wir uns verschiedene Lebensräume an und beobachten Wildbienen in ihrem Element. Mit dem Kescher fangen wir vorsichtig einige Exemplare ein und bestimmen sie gemeinsam. Dabei lernen wir nicht nur die verschiedenen Arten zu unterscheiden, sondern auch, welche Pflanzen sie besonders mögen und wo sie ihre Nester bauen. Lassen Sie sich überraschen, welche Arten wir entdecken und welche spannenden Geschichten es über sie zu erzählen gibt!

Wegstrecke: maximal 5 km

Nachtfalter-Tag

Mit den Nachtfaltern stehen einen Tag lang besondere Vertreter aus der Ordnung der Schmetterlinge im Fokus, die oft übersehen werden. Nach einem Einstiegsvortrag, in dem wir Tag- und Nachtfalter vergleichen und die Besonderheiten der Nachtfalter herausarbeiten, geht es hinaus in die Natur.

Ausgerüstet mit dem Kescher, durchstreifen wir die Oderwiesen auf der Suche nach tagaktiven Nachtfaltern. Dabei lernen Sie, wie Sie die verschiedenen Entwicklungsstadien dieser Insekten erkennen und wie Sie die filigranen Tiere schonend fangen und betrachten können. Durch die vielfältigen Lebensräume sind die Oderwiesen sehr artenreich, sodass wir dort auf Falter in unterschiedlichen Größen, Farben und Formen hoffen können.

Vor dem Abendessen im Hotel gibt es eine Programmpause.

Nachdem wir uns am Abend gestärkt haben, folgt der Höhepunkt des Tages: eine Dämmerungswanderung mit anschließendem Lichtfang. Im Licht können wir die sonst im Verborgenen lebenden Nachtfalter genauer ansehen und viel über ihr Verhalten erfahren.

Wegstrecke: ungefähr 1 bis 2 km

5. Tag: Abschließender Austausch und Rückreise

Den Vormittag nutzen wir, um gemeinsam die vergangenen Tage Revue passieren zu lassen. Wir tauschen uns über unsere spannendsten Beobachtungen aus, beantworten offene Fragen und ergänzen unsere Artenlisten.

Individuelle Abreise ab 13:00 Uhr.

Preise pro Person

Grundpreis im Doppelzimmer:	890 €
Zuschlag für Einzelzimmer:	160 €
Nachlass bei Buchung der Reise ohne Unterkunft, aber mit Frühstück und Abendessen jeweils:	200 €

An-/Abreisemöglichkeiten

Klimaschonende Bahnreise (∅ Klimawirkung: je nach Anreise):	Preis je nach Abreiseort
Pkw-Anreise (∅ Klimawirkung: je nach Anreise):	Preis je nach Abreiseort

Nachlässe auf den Grundpreis

Mitglieder des NABU:	3 %
Registrierte Nutzer*innen auf dem Meldeportal von NABU naturgucker:	3 %
Aktive Beobachter*innen mit min. 250 Beobachtungen auf dem Meldeportal von NABU naturgucker:	4,5 %

Es kann pro Person jeweils nur einer der drei zuvor genannten Preisnachlässe in Anspruch genommen werden. Sie sind mit dem weiter oben genannten Preisnachlass bei Buchung der Reise ohne Unterkunft, aber mit Frühstück und Abendessen kombinierbar.

Leistungen

- Hotelübernachtungen (wenn gebucht)
- Halbpension
- Alle Exkursionen und Transfers gemäß Programm
- Eintritte laut Programm
- Deutsche Reiseleitung ab/bis Schwedt

- Reduktion des CO₂-Fußabdruckes via [→ atmosfair](#) gemäß [→ ökologischer Verpflichtungserklärung](#)

Nicht eingeschlossene Leistungen

- An-/Abreise nach/von Schwedt
- Übrige Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben

Hinweise

Die Mindestanzahl der Teilnehmenden muss bis 4 Wochen vor Reisebeginn erreicht sein.

Veranstalter dieser Reise ist NABU|naturgucker-Reisen der [→ NABU|naturgucker geG.](#)

Es gelten die folgenden [→ Reisebedingungen.](#)